

Liebe Anwenderin, lieber Anwender!

Bitte lesen Sie die folgende Anwenderinformation aufmerksam und vollständig, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Produktes beachten müssen. Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an uns.

ANWENDERINFORMATION



Paraffinum Med Eifelfango®

Zusammensetzung:

Eine Ampulle *Paraffinum Med Eifelfango*® enthält 10 ml dünnflüssiges Paraffin (= Paraffinum perliquidum). Die Qualität entspricht den Anforderungen des Europäischen Arzneibuchs (Ph. Eur.). Das Produkt ist steril und frei von Konservierungsmitteln, Antioxidantien und sonstigen Zusätzen.

Produkteigenschaften:

Paraffinum Med Eifelfango® enthält Paraffin niedriger Viskosität und zeichnet sich besonders durch die gute Spreitbarkeit auf der Haut oder auf medizinischen Instrumenten aus. Es erzeugt einen dünnen Film, der die Gleitfähigkeit erhöht und wasserabstoßend wirkt. Dieser Effekt wird ausgenutzt, um die Reibung zwischen den Instrumenten und der Haut bzw. Schleimhaut zu reduzieren. Bei der Mikroblooduntersuchung verhindert die Lipophilisierung der Haut an der vorgesehenen Blutentnahmestelle die Spreitung des entstehenden Blutropfens.

Das Produkt ist steril und kann deshalb auch auf bereits sterilisierten Instrumenten direkt vor Gebrauch angewendet werden.

Anwendungszwecke und Anwendungsanleitung:

Bitte lesen Sie vor der Anwendung den gesamten untenstehenden Abschnitt inklusive der Hinweise am Ende des Abschnitts! Allgemein ist auf die Einhaltung steriler Arbeitsbedingungen zu achten.

Vorbehandlung der Hautentnahmestellen bei Hauttransplantationen (Erhöhung der Gleitfähigkeit des Dermatoms)

Paraffinum Med Eifelfango® ist auf die fertig vorbehandelte, intakte Hautentnahmestelle unmittelbar vor Einsatz des Dermatoms aufzubringen.

Das Aufbringen auf die Haut kann mit Hilfe eines sterilen Mulltupfers oder eines anderen, geeigneten, sterilen, nicht fesselnden Materials erfolgen.

Der auf der Haut entstehende Paraffinfilm soll die Hautstelle vollständig abdecken und so dünn wie möglich sein. Überschüssiges Paraffin muss sorgfältig entfernt werden, da es nicht in Wunden tropfen darf.

Bei Anwendung der Meek-Technik darf Paraffin nicht verwendet werden, da sonst die Haftung der Haut am Trägermaterial beeinträchtigt werden könnte! Paraffin kann in diesem Fall beispielsweise durch sterile Kochsalzlösung ersetzt werden.

Erhöhung der Gleitfähigkeit von Instrumenten für endoskopische Untersuchungen

Paraffinum Med Eifelfango® eignet sich zum Gleitfähigmachen von endoskopischen Instrumenten aus Metall, die durch natürliche Körperöffnungen eingesetzt werden.

Bei Anwendung auf Kunststoffen ist darauf zu achten, dass das Material mit Paraffin verträglich ist.

Überschüssiges Paraffin muss sorgfältig entfernt werden. Aufgrund der niedrigen Viskosität und der guten Spreitbarkeit genügt ein dünner Film zur Erhöhung der Gleitfähigkeit.

Vorbehandlung der Blutentnahmestelle bei der Mikroblooduntersuchung (MBU)

Auf die vorbereitete und mit einem sterilen Mulltupfer getrocknete Blutentnahmestelle wird eine geringe Menge *Paraffinum Med Eifelfango*® aufgebracht. Dazu kann ein steriler Mulltupfer benutzt werden. Der aufgebrachte Film soll möglichst dünn sein. Paraffin darf nicht abtropfen.



Wichtige Hinweise:

- Nicht zur Injektion!
- Paraffin darf nicht in die Atemwege gelangen!
- Paraffin darf nicht in Wunden tropfen!
- Nicht zusammen mit Latex-Artikeln verwenden!
- Nicht mit anderen Produkten mischen!
- Bei der Anwendung zusammen mit anderen Materialien oder Medizinprodukten, z.B. Gummihandschuhen, ist sicherzustellen, dass diese mit Paraffin verträglich sind.

Packungsgrößen:

Paraffinum Med Eifelfango® ist in der Packungsgröße 10 x 10 ml erhältlich.



Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit und Lagerung:

- Das Verfalldatum dieser Packung ist außen aufgedruckt. Verwenden Sie *Paraffinum Med Eifelfango*® nicht mehr nach diesem Datum!
- Da keine Konservierungsmittel enthalten sind, dürfen angebrochene Ampullen nicht zur späteren Verwendung aufbewahrt werden!
- Beschädigte Ampullen dürfen nicht verwendet werden!
- Die Ampullen sind mit der für Glasampullen nötigen Vorsicht bei 8 - 25 °C in der Verpackung aufzubewahren.

Was bedeuten die Symbole?

						
Chargenbezeichnung	verwendbar bis	Bitte Anwenderinformation beachten!	Anforderungen der Medizinprodukterichtlinie werden eingehalten	Zeichen für Einmalgebrauch	Zeichen für Sterilität bei aseptischer Abfüllung als Herstellungsverfahren	Hersteller

Anleitung zum Öffnen von OPC-Ampullen:

	
1. Farbpunkt auf der Ampulle schräg nach oben richten! Die Sollbruchstelle liegt genau unterhalb des Punktes in der Einengung.	2. Daumen über den Farbpunkt positionieren und den Ampullenspieß bzw. -kopf mit leichtem Druck nach unten abknicken.

Hersteller:

EIFELFANGO
Chemisch Pharmazeutisches Werk GmbH & Co. KG
Ringener Straße 45
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 02641/36061
Telefax: 02641/34056
E-Mail: email@eifelfango.de
Internet: www.eifelfango.de

Stand der Information:

Januar 2019



EIFELFANGO

Chem. Pharm. Werk GmbH & Co. KG
Ringener Straße 45
Telefon: 02641/36061 • Fax: 02641/34056
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler